

Buchbesprechung

Centre suisse de cartographie (CSCF) und Schweizerischer Bund für Naturschutz, 1987

MAIBACH, A. & C. MEIER: Verbreitungsatlas der Libellen der Schweiz (Odonata) (mit Roter Liste). Band 4 der Documenta Faunistica Helvetiae. 230 Seiten und Verbreitungskarten für jede Art. SFrs. 18.-.

Ähnlich wie der Schmetterlingsatlas ist der Atlas über die Libellen aufgebaut.

In der Einleitung wird der Leser durch die Kapitel

Die Insektenordnung "Odonata", Biologie der Libellen, Libellen als Räuber und Beute und Ökologie und Naturschutz

mit den Libellen vertraut gemacht.

In den einleitenden Kapiteln erfahren wir etwas über die Libellenforschung in der Schweiz, die Methodik sowie die Mitarbeiter. Den breitesten Raum nimmt dann die Analyse und Diskussion mit den Verbreitungskarten der einzelnen Arten ein. Der Text ist hier etwas anders untergliedert als bei den Schmetterlingen. Er untergliedert sich in: Allgemeines, Verbreitung Europa, Verbreitung Schweiz, Ökologie, Status Schweiz, Vergleich mit Europa, Schutz, Bemerkungen.

Die Schlußkapitel sind:

Die Libellenfauna der Schweiz früher und heute

Veränderungen der Lebensräume, Einfluß auf die Libellenfauna

Die Fauna der Kantone im Überblick

Vergleich der Faunen der Schweiz und Europas

Rote Liste der Libellen

Faktorenanalyse

Libellenschutz: Zukunft und Aufgaben.

Ein Literaturverzeichnis [nicht in KIAUTA (1978) enthaltene Arbeiten] sowie die Namen aller schweizerischen Libellen in den Sprachen Latein, Deutsch, Französisch und Italienisch runden das Buch ab. Auch es sollte den Weg in alle Bibliotheken finden.

ULF EITSCHBERGER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Atalanta](#)

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Eitschberger Ulf

Artikel/Article: [Buchbesprechung 258](#)